

#StipDichRein – Dein Weg in den Journalismus

München – 05.07.2022. „Praktische Erfahrungen sind im Journalismus unglaublich wichtig“, sagt Studentin Sara Guglielmino (21). Sie hat ein Stipendium der katholischen Journalistenschule ifp, das ihr parallel zum Studium eine journalistische Ausbildung ermöglicht. Deutsch und Italienisch sind ihre Muttersprachen, deshalb ist ihr Berufsziel Auslandskorrespondentin. Sie liebt die Vielfalt im Journalismus und schätzt an ihrer Journalistenschule das tolle Netzwerk: „Sowohl in meinem eigenen Jahrgang als auch im gesamten ifp gibt es immer jemanden, der ein offenes Ohr hat und helfen kann“, sagt die Studentin.

Wer sich wie Sara Guglielmino für Menschen und ihre Geschichten begeistert und mit seiner Arbeit etwas bewegen möchte, ist bei der Katholischen Journalistenschule ifp richtig. Im Frühjahr 2023 startet ein neuer Jahrgang in die **Studienbegleitende Journalismusbildung**. Bewerbungsschluss ist der **20. September 2022**. #StipDichRein

Offen für alle Studierenden: egal welches Fach, egal welcher Studienort

Insgesamt 15 Studierende bekommen jedes Jahr ein Stipendium, um kostenlos eine multimediale, journalistische Ausbildung absolvieren zu können. Hier werden sie in einem Wechsel aus Seminaren und Praktika ausgebildet, in den Semesterferien, parallel zum Studium. Ziel der Studienbegleitenden Journalismusbildung ist es, alle, die ein Stipendium haben, optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten. Wer die Ausbildung abgeschlossen hat, beherrscht das Einmaleins des Journalismus. Im ifp unterrichten Journalistinnen und Journalisten, die ihr Know-How direkt aus dem Redaktionsalltag mitbringen.

Mit Beratung und Zusatzangeboten wie einem Mentoringprogramm, einer Europawoche, Spezialseminaren im Bereich Politik und Religion und Sprechtraining bereitet das ifp Studierende umfassend auf einen Beruf im Journalismus vor. Das geistliche Angebot nimmt religiöse, persönliche und auch existenzielle Fragen von Menschen ernst, die am Anfang ihres Berufswegs stehen.

Was heißt Stipendium? Das ifp sorgt für Kost und Unterkunft während der Seminare, erstattet Fahrtkosten und Ausgaben für Pflichtpraktika. Unter dem Motto #StipDichRein ruft das ifp Studierende auf, ihren Weg in den Journalismus zu gehen. „Vielfalt ist uns wichtig. Wir wollen auch Menschen eine Chance bieten, die zwar noch nicht alles können, aber alles lernen wollen“, sagt Studienleiterin Isolde Fugunt.

Weitere Infos: <https://journalistenschule-ifp.de/studienbegleitende-journalistenausbildung>

Bewerbungsportal: <https://stipendium.journalistenschule-ifp.de/>

Ein weiteres Ausbildungsprogramm ist das **ifp-Volontariat** in Zusammenarbeit mit kirchlichen Medien. Bewerbungsschluss für diesen Ausbildungsgang ist der 1. März 2023.

Inside ifp und Instagram

Im Videochat geben Ehemalige einmal im Monat Einblick in ihre Arbeit. Nächste Termine:

<https://journalistenschule-ifp.de/formular/inside-ifp>.

Auf Instagram können Interessierte mehr über aktuelle Ausbildungsprojekte und das ifp erfahren:

<https://www.instagram.com/journalistenschuleifp>

Kontakt: Katholische Journalistenschule ifp, Studienleiterin Isolde Fugunt, Tel. 089-54 91 03-17,

E-Mail: fugunt@journalistenschule-ifp.de

Die Katholische Journalistenschule

Das Institut zur Förderung publizistischen Nachwuchses (ifp) ist die katholische Journalistenschule. Hier lernen angehende Journalistinnen und Journalisten das journalistische Handwerk auf höchstem Niveau. Die Absolventinnen und Absolventen arbeiten in regionalen und überregionalen Medienhäusern – von A wie Augsburger Allgemeine bis Z wie ZDF.